

Meer Zukunft

Stellenausschreibung D 97/2019

An der Universität Rostock ist vorbehaltlich der Mittelzuweisung an der Philosophischen Fakultät, Institut für Sonderpädagogische Entwicklungsförderung und Rehabilitation, im Projekt „Lehren in M-V“ zum 01.07.2019 befristet bis zum 30.06.2021 die folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)
(EG 13 TV-L, Teilzeitbeschäftigung mit 20 h/Wo., befristet, Projektstelle)

Aufgabengebiet:

Im Rahmen des Projekts „LEHREN in M-V LEHRer*innbildung reformierEN (Qualitätsoffensive Lehrerbildung), Teilprojekt „Forschungs- und Entwicklungsstelle“ sollen Professionalisierungsformate für Lehrerinnen und Lehrer entwickelt, durchgeführt und evaluiert werden.

- Erarbeiten historischer und theoretischer Grundlagen zu Professionalisierungsformaten
- Konzeption sowie Durchführen/Organisation von Professionalisierungsangeboten
- Wissenschaftliche (Prozess- und Ergebnis-)Evaluation
- Publikation der Ergebnisse
- Organisation und Koordination der Vernetzung mit den landesweiten Projektpartnern
- Öffentlichkeitsarbeit

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Lehramt mit mindestens gutem Ergebnis, vorzugsweise Sonderpädagogik oder auch Germanistik
- hohes Planungs- und Organisationsgeschick
- Bereitschaft und Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten im Team
- gute Kenntnis der landesweiten Schullandschaft und ihrer Strukturen

Wir bieten:

- eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einer traditionsbewussten, aber dennoch innovativen, modernen und familienfreundlichen Universität in einer lebendigen Stadt am Meer
- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- die Möglichkeit zur Promotion
- Teilzeitbeschäftigung
- Vergütung Entgeltgruppe 13 TV-L/13 Ü bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen

Weitere Hinweise

Da die Stelle aufgrund des Stundenumfangs auch für Beschäftigte in Betracht kommt, die bereits an der Universität teilzeitbeschäftigt sind, wird im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten geprüft, ob durch die Bewerbung eine Arbeitszeiterhöhung möglich ist.

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 (2) WissZeitVG.

Bei Beschäftigten aus dem Schuldienst wird die Möglichkeit einer Abordnung geprüft.

Die Universität Rostock bekennt sich zu ihren universitären Führungsleitlinien.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns willkommen. Die Universität Rostock strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Auf Wunsch kann der Personalrat hinzugezogen werden. Bitte legen Sie dazu Ihren Bewerbungsunterlagen einen formlosen Antrag bei.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens 05. Juni 2019 mit dem Betreff „Ausschreibung D 97/2019 - Name, Vorname“ an bewerbungen.personal@uni-rostock.de senden. Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die rechtzeitig und unter der vorgenannten Emailadresse sowie im PDF-Format/eine Datei eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen Datenschutzvorschriften erhoben, verarbeitet und genutzt.

Bewerbungs- und Fahrkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

ISER
Personalservice

Frau Prof. Dr. Prof. Dr. Katja Koch, Tel. 0381/498-2673
Herr Michael Müller, Tel. 0381/498-1333